

„Zu Hause üben...“ in LWS 9

Erstmals gibt die Lernwerkstatt Lehrkräften die Möglichkeit, ihren Schülern häusliche Übungen aufzugeben und diese auch automatisiert zu kontrollieren.

Das Verfahren ist in seiner Abfolge angelehnt an ganz gewöhnliche Hausaufgaben, wie sie jeder Schüler kennt und gewohnt ist.

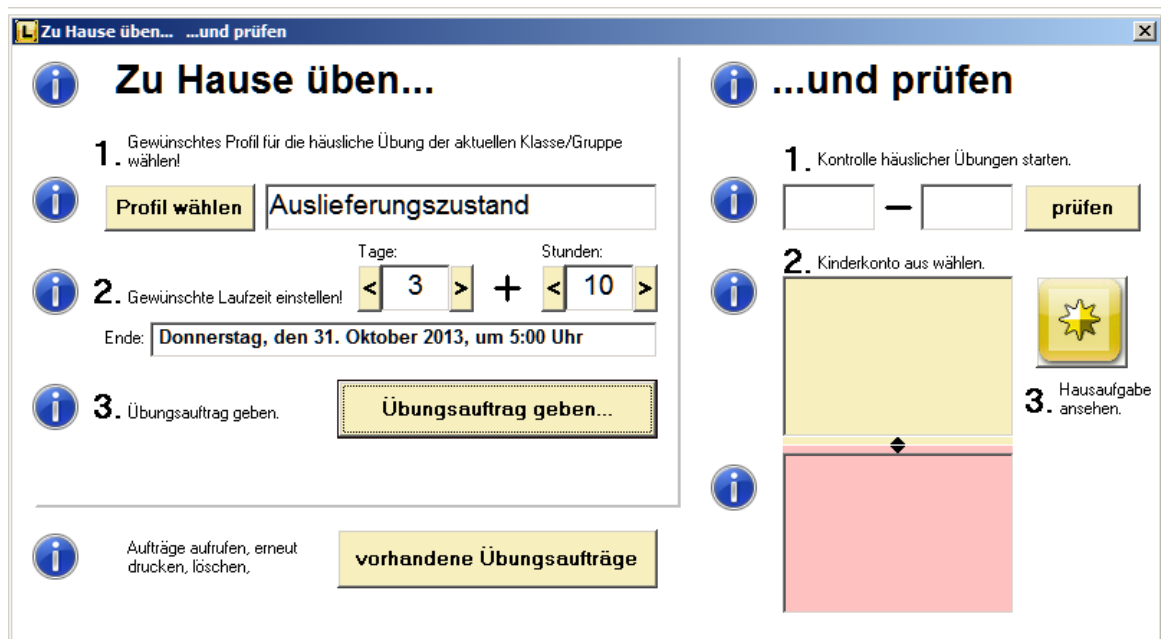
- Die Lehrkraft entscheidet, **WAS** aufgegeben wird sowie
- bis **WANN** es zu erledigen ist.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen „**Hausaufgabenauftrag**“.
- Die Schülerinnen und Schüler „machen“ zu Hause ihre Hausaufgaben.
- Die Lehrkraft kontrolliert Umfang und Leistung der Hausaufgaben.



→Lehrkraftmodus: **Klasse und Gruppe** wählen, welche zu Hause üben soll.

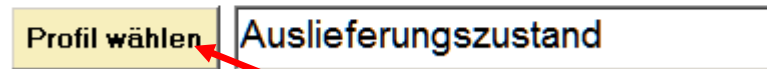


„**Zu Hause üben**“ führt zum Fenster für die häuslichen Übungen:



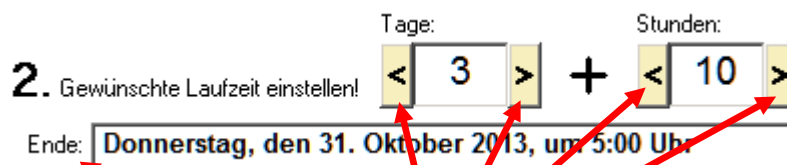
Grundlage jeder Hausaufgabe oder häuslichen Übung ist ein passendes Profil. Dabei erfordert dies in der Regel von der Lehrkraft, dieses Profil selbst lerngruppenspezifisch zusammen zu stellen. (Siehe dazu auch die Webseiten und Anleitungen zur individuellen Profilerstellung.)

1. Gewünschtes Profil für die häusliche Übung der aktuellen Klasse/Gruppe wählen!



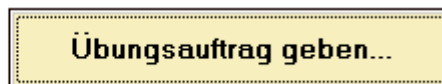
Im ersten Schritt wird also das gewünschte **Profil** gewählt. Dies entspricht dem **WAS?**

2. Gewünschte Laufzeit einstellen!

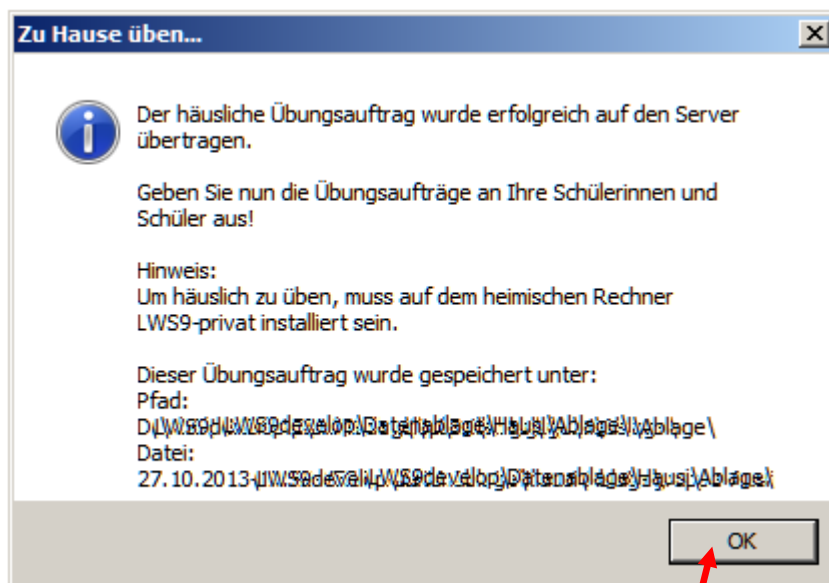


Im zweiten Schritt legt die Lehrkraft eine **Laufzeit** fest, bzw. einen Zeitpunkt, bis **WANN** die Hausaufgaben zu erledigen sind.

3. Übungsauftrag geben.

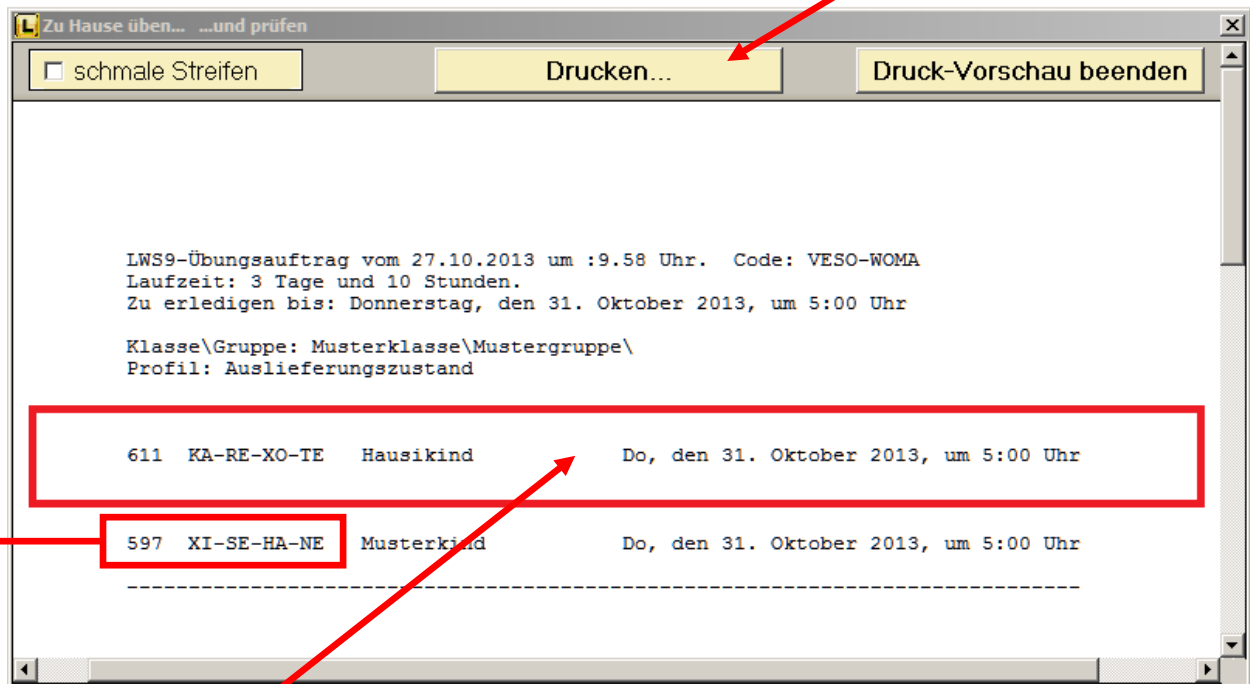


Schließlich wird im dritten Schritt durch Klick auf die Schaltfläche „Übungsauftrag geben“, dieser Auftrag für diese Gruppe erzeugt. Erforderlich ist dazu eine Internetverbindung, über welche die Profil-Informationen an den Zu-Hause-Üben-Server verschlüsselt übertragen werden. Erfolgt dieser Vorgang störungsfrei, so erhalten wir ein Meldungsfenster wie folgt:



Bestätigen Sie bitte diese Meldung mit der Schaltfläche „**OK**“

Gleichzeitig erscheint die fertig aufbereitete Druckvorlage mit den Aufträgen für die Schülerinnen und Schüler, die Sie mit der Schaltfläche „**Drucken...**“ ausdrucken sollten.



Diese **Streifen** sind an die Schülerinnen und Schüler auszuteilen als **Hausaufgabenaufträge**.

Wir haben mit gezielter Absicht den Weg über solche Papierstreifen gewählt, damit Kinder der Grundschule ein konkret anschauliches Stück Papier in Händen halten, auf welchem ihr Hausaufgabenauftrag vermerkt ist.



Auf Schulinstallationen ist es nicht möglich, Hausaufgabenaufträge auszuführen. Die Lehrkraft kann aber diese Maske aufrufen und den Schülern durchaus zeigen, was sie zu Hause eintragen sollen und wie sie die häuslichen Übungen starten müssen.

In der LWS 9 -privat- Version gelangt das Kind zu Hause über Klick auf den



Registerreiter „**Zu Hause üben**“ in die grüne Zugangsmaske zum Hausaufgabenmodus:



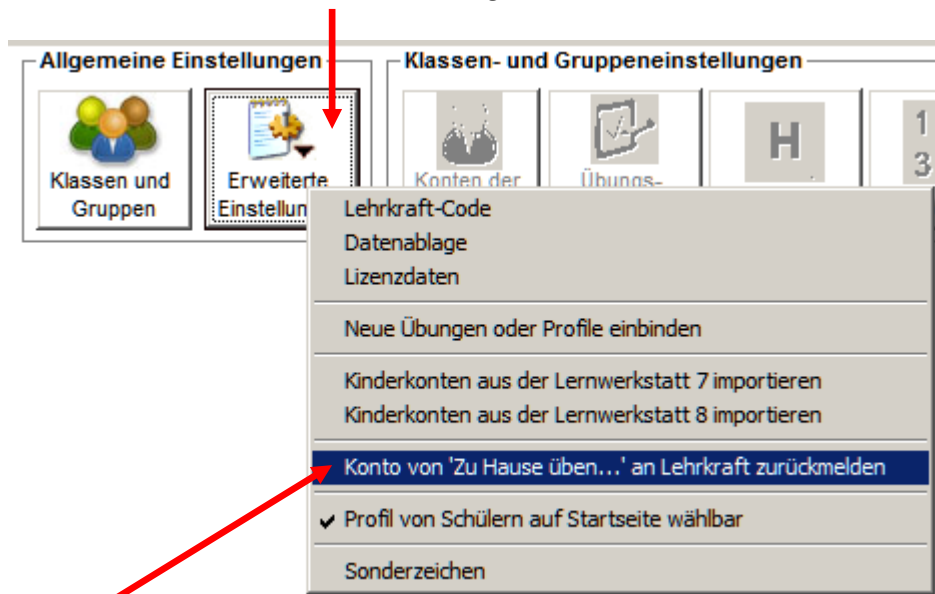
Prüfzahl und Buchstabencode werden hier vom Hausaufgabenauftrag übernommen und schon kann's los gehen mit dem häuslichen Üben von genau den Übungen in der Schwierigkeit, wie sie die Lehrkraft in der Schule per Profil eingestellt hat! Dafür holt sich die Lernwerkstatt das passende Profil vom Hausaufgaben-Server. Voraussetzung ist dafür wieder die Internetverbindung.

Ein Kind kann mit seinem Code mehrmals in diesen Übungszustand hinein gehen. Im Prinzip ist das so lange möglich, bis der vorgegebene Zeitpunkt überschritten wird.

An dieser Stelle ist auch zu entscheiden, ob das Punktekonto (zählt Sterne und Fehler) des einzelnen Schülers zurück in die Schule übertragen werden soll. Dies ist eine Entscheidung, die in jedem Falle von den Eltern des Kindes getroffen werden muss.

Voreingestellt überträgt die LWS9 privat KEINE Punktekonto zurück zur Lehrkraft.

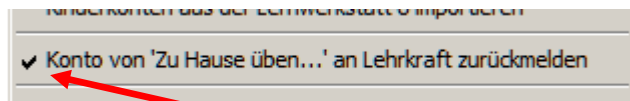
→ Lehrkraftmodus, „Erweiterte Einstellungen“.



Dann Haken setzen durch Anklicken.

Eine regelmäßige Verwendung der „Zu Hause üben“ – Funktion erlaubt es Lehrkräften, eine gewisse Einflussnahme mit Kontrollmöglichkeit auf die häusliche Verwendung des Computers zu nehmen. Zumindest ist damit den Lehrkräften eine Möglichkeit geöffnet, eine zeitweise überaus sinnvolle Verwendung des Computers in diejenigen Elternhäuser zu tragen, bei denen die Kontrolle der Erziehungsberechtigten über die nachmittägliche Verwendung des PC ihrer Kinder nicht durchgängig gegeben ist.

Ohnehin sollten Sie als Lehrkraft diese Zusammenhänge mit der Elternschaft auf den Klassenpflegschaftssitzungen (Elternabenden) besprechen.



Sobald in der häuslichen LWS 9 privat diese Einstellung getroffen wurde, überträgt die LWS 9 nach häuslichen Übungen das erarbeitete Punktekonto wieder verschlüsselt auf den Hausaufgabenserver.

Zurück zur Lehrkraft an deren häuslichen PC oder an den schulischen Rechner, auf welchem die Hausaufgaben gestellt wurden:

Aufträge aufrufen, erneut drucken, löschen.

vorhandene Übungsaufträge

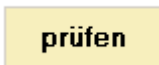
Mit einem Klick auf „**vorhandene Übungsaufträge**“ erscheint die Übersicht der Hausaufgabenaufträge.



Klicken Sie den **Auftrag** an, so überträgt sich der **Lehrer-Code** automatisch in die beiden Code-Felder.

Sie können diesen Auftrag auch erneut **als Druckvorlage anzeigen**.

In die Code-Felder kann auch von Hand der Lehrer-Code eingetragen werden. So kann die Lehrkraft auch zu Hause prüfen, wer seine Hausaufgaben gemacht hat. (Rückmeldung muss durch die Eltern freigegeben sein!)



Ein Klick auf die Schaltfläche „prüfen“ veranlasst den Rechner, die Hausaufgabenkonten vom Server zu holen und anzuzeigen, welche Kinder bereits Hausaufgaben gemacht haben (gelbes Feld) und welche nicht (rosa Feld).

Schließlich können Sie bei allen Einträgen im gelben Feld einen Namen markieren und durch Klick auf den **Stern** das **Hausaufgaben-Konto** des Kindes einsehen. (Rückmeldung muss durch die Eltern freigegeben sein!)

Die Lernwerkstatt 9 bietet mit dieser Hausaufgabenfunktion eine bislang nicht da gewesene Möglichkeit, auch zu Hause individuelle Übungen motivierend und jeweils unmittelbar korrektiv zu üben. Gleichzeitig gestattet die Rückmeldung der erarbeiteten Punkte und Fehler der Lehrkraft, in einfacher Weise eine Leistungskontrolle durchzuführen.

Der große mediendidaktische Mehrwert einer solchen „digitalen“ Hausaufgabe liegt in der grundlegenden Eigenschaft aller Übungen der Lernwerkstatt: Es ist die unmittelbare, ja ultra-zeitnahe Fehlerrückmeldung an den Übenden.

„Als ob der Lehrer gleichzeitig neben jedem Kind sitzen würde!“